

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 11 (1938)
Heft: 4

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER **FOURIER**

OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. FOURIERVERBANDES

Zirkulationsfassung.

Von Oberstlt. Studer, Instr. Of. der Verpflegungstruppen, Thun.

Alles was die Truppe in ihrem Unterkunftsraum an Verpflegung für Mann und Pferd nicht vorfindet, wird ihr durch die Vpf. Abt. auf die Fassungsplätze zugeführt. Zum täglichen Nachschub gehören: Brot, Fleisch, Käse, die Artikel der Gemüseportion, Hafer, kleiner Nachschub und Post. Zurückgeschoben wird: Packmaterial, kleiner Nachschub und Post. Grundsätzlich wird bei Tag gefasst.

Wegleitend für die Durchführung der Fassungen war bisher die in den Vorschriften für die D. h. d. Fr. 1932 gegebene Darstellung der Vpf.-Fassung. Die ausserordentliche Schwierigkeit, den Fassungstrain vor der Fassung gegen Flieger-sicht zu besammeln und ihm nach der Fassung gedeckte Parkplätze zuzuweisen, sowie der häufige Mangel an Fliegerdeckung für die Warengruppen der Vpf.-Abt., hat dazu geführt, dass allgemein nach andern Lösungen gesucht wurde. Das Ergebnis solcher Versuche ist das nunmehr als **Zirkulationsfassung** bezeichnete Austauschverfahren.

Von einer Zirkulationsfassung wird dann gesprochen, wenn der Fassungstrain von der Truppe losgelöst irgendwo ruht und die Lastwagen der Vpf.-Abt. zu den vorbereiteten Uebernahmestellen der einzelnen Bat. und Art. Abt. fahren, um dort das Austauschgeschäft zu vollziehen. Die Zirkulationsfassung ist die genaue Umkehrung der bisher üblichen Methode. Bisher richtete die Vpf.-Abt. auf dem Fassungsplatz stabile Warengruppen ein und wartete auf das Erscheinen des Fassungstrains, der dann bei diesen Warengruppen zirkulierte. Bei der Zirkulationsfassung dagegen bleibt der Fassungstrain stabil, während die Vpf.-Abt. mit ihren Lastwagen zirkuliert.

Ein wesentliches Merkmal der Zirkulationsfassung ist das konsequente Zurücknehmen des Fassungstrains in eine Unterkunft hinter der Front, wo er aufgefüllt wird, ruht und retabliert. Er verfügt über Kochkisten und kochkundige Leute, sodass er auch hinsichtlich seiner eigenen Verpflegung unabhängig ist.

Bezug der Unterkunft.

Die Unterbringung des Fassungstrains eines Inf. Rgt. mit zugeteilten Spezialwaffen geschieht so, dass dem Fassungstrain jedes Bat. resp. Art. Abt. ein eigener Unterkunftsraum für Mann und Pferd zugewiesen wird, wobei ausserdem und zum vornherein in jedem dieser Räume eine Uebernahmestelle vorzusehen ist. Der Rgt.-Stab und die Spezialwaffen (Sap.-Kp., San.-Kp. etc.) werden dem Fassungstrain eines Bat. angegliedert.